



Interreg

Österreich – Bayern 2014 – 2020



Europäische Union – Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung

Projekt NB 34 – Kommunikations- und Marketingkonzept für das grenzübergreifende Mittelzentrum Neuhaus am Inn – Schärding

Mit dem Kommunikations- und Marketingkonzept soll das grenzübergreifende Mittelzentrum und die laufenden Projekte und Aktivitäten darin sichtbar gemacht werden. Es soll ein öffentlichkeitswirksamer Außenauftritt aufgebaut werden, der langfristig für das Mittelzentrum bzw. den Standort Neuhaus-Schärding steht und sich in den Köpfen der Bürgerinnen und Bürger verankert. Dazu braucht es ein schlüssiges Kommunikationskonzept mit einheitlicher Wort- und Bildsprache. Darauf aufbauend werden diverse Werbe- und Kommunikationsmittel erstellt, die den Standort Neuhaus-Schärding als attraktiven Lebens-, Wohn-, Arbeits- und Freizeitstandort bekannt machen.

Die Maßnahmen in einzelnen:

- Kommunikations- und Marketingkonzept und Basisdesign für jegliche Werbemittel
- Imagebroschüre
- Foto-Shooting
- Webseite (Landingpage)
- Messebeteiligung an einer regionalen Messe
- Ausstattung für Messestand und andere öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen (Roll-Up, Beachflags, Plakate, Textilbanner, Postkarten, Pop-Up-Theke, Kommunikationsmappen)

Das Projekt trägt zur Entwicklung des grenzübergreifenden Standorts Neuhaus-Schärding bei und wird aus EFRE-Mittel im Rahmen des Programms INTERREG Österreich-Bayern 2014-2020 gefördert.

Projektpartner: Gemeinde Neuhaus a.Inn, Stadtgemeinde Schärding

Projektlaufzeit: 11.12.2019 – 31.12.2020

Gesamtprojektkosten: 24.561 Euro

Eingeplante EFRE-Mittel aus INTERREG: 18.420,75 Euro

